

Unterweisung

Betriebsanweisung Nr. 9999

Gefährdungsbeurteilung Nr. 0067

Wände stellen Sektionsbau

GLIEDERUNG

- Beispiele Wände stellen Sektionsbau
- Gefahren für Mensch und Umwelt
- Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln
- Verhalten bei Störung / Gefahrfall
- Verhalten bei Unfällen / Erste Hilfe
- Instandhaltung / Entsorgung
- Folgen bei Nichtbeachtung

Beispiele Wände stellen Sektionsbau



Gefahren für Mensch und Umwelt



- Umstürzen von losen Wänden



- Quetschgefahr



- Unzureichende Schweißung der Hilfsmittel

- Stolpergefahr durch Schläuche oder Kabel



- Augenverblitzen durch Lichtbogen beim Heften

- Verbrennungen durch Brenn- oder Schweißarbeiten



Gefahren für Mensch und Umwelt



- Gefahr durch verrutschen der Podeste beim ablassen
- Zünden von brennbaren und explosionsfähigen Stoffen, z.B. Feuerzeuge.
- Gehörschäden durch Lärm.
- Kollegen im Arbeitsbereich
- Schwebende Lasten





PSA

- Helm
- Schutzbrille
- Schutzkleidung
- Handschuhe
- Sicherheitsschuhe





Podeste sicher stellen :



- Knaggen bei Podesten müssen horizontal angebracht werden
- Knaggen bei Podesten müssen hochgeschweißt werden und in ausreichender Anzahl vorhanden sein
- Knaggen bei Podesten erst entfernen wenn das Podest vollständig geschweißt ist
- Podest muss abgesperrt werden!



- **Nur durch eingewiesenes Personal durchzuführen.**
- Beim Wände stellen kein Schweißportal über der Sektion.
- Richtige Anschlagmittel wählen (Gewicht der Wand , Tragkraft der Hebeklaue)
- Anschlagmittel prüfen auf Beschädigungen oder abgelaufenes TÜV Siegel.



- Beim Abladen / entnehmen der Wände von Aufleger / Wändekassetten auf verrutschen der Last achten.
- Nie Zwischen Angeschlagener Wand und stehenden Wänden stehen.
- Auf Personen im „Gefahrenbereich“ achten , gegeben anweisen den Bereich zu verlassen.
- Nicht unter schwebende Lasten treten. (Oder Personen „Überfahren“)

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Wichtig zu beachten vor / während des Wände stellen:

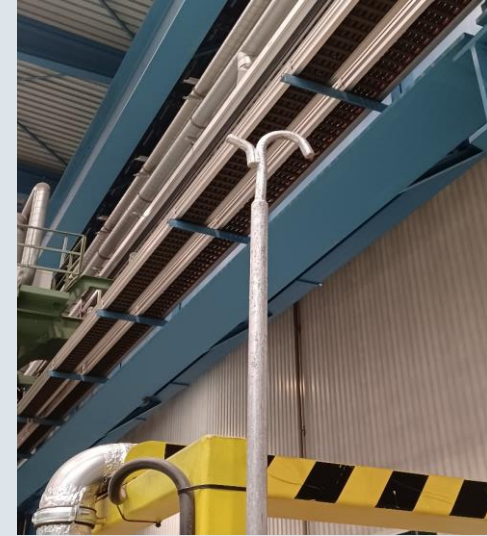
Bleche an der Richtigen stelle ,
vernünftig geheftet (min. 5cm)



Drehstützen , Geradehalter etc. an den
richtigen Positionen , im richtigen Winkel ,
gesichert (z.B. Splint , Schweißstellen)



Hacken zum Lösen
benutzen (**Nur am Hebel
der Klaue**)





Drehstützen Sicherung

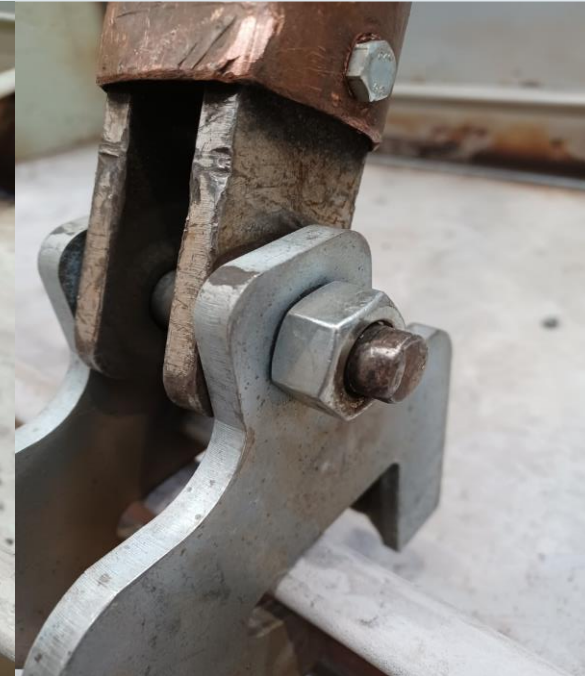
Drehstütze für LW's (Eigentlich mit Splint)



Drehstütze für QW's (Mit Scheibe)



Drehstütze für LW's (Mit Schweißpunkt)





- Keine Auszubildende in der Nähe!
- Kennzeichnung durch „Lose Wand Schilder“ anbringen.
- Drehstützen oder HP's zur Absicherung der Wände sind gemäß des Gewichts und Höhe der Wände zu bestimmen.
- Wandstützen sind zu überprüfen und nur durch den Kranfahrer anzuziehen oder wieder abzunehmen.



- Bei montierten Wänden die trotz Sicherung schwanken, zusätzliche Stützen anbringen
 - Bei unzureichender Anzahl von Drehstützen die Arbeit einstellen
- Wenn Personen im Gefahrenbereich sind ist die Arbeit zu unterbrechen

Tel.: 04961-81-5555



1. Erste Hilfe leisten
2. Sanitäter aufsuchen.
3. Notruf : 04961-81-5555
4. Vorgesetzten informieren.



- Bei Störung darf nur die elektrische bzw. die mechanische Instandhaltung die
Störung beheben
- Die Stromschiene darf nur von der Instandhaltung aus- bzw. eingeschaltet werden
 - Beschädigte Anschlagmittel müssen weggebracht werden und gegen
Widerverwendung geschützt werden

Folgen bei Nichtbeachtung



- Schwerste Verletzungen, evtl. Tod



- Gesundheitliche Schäden



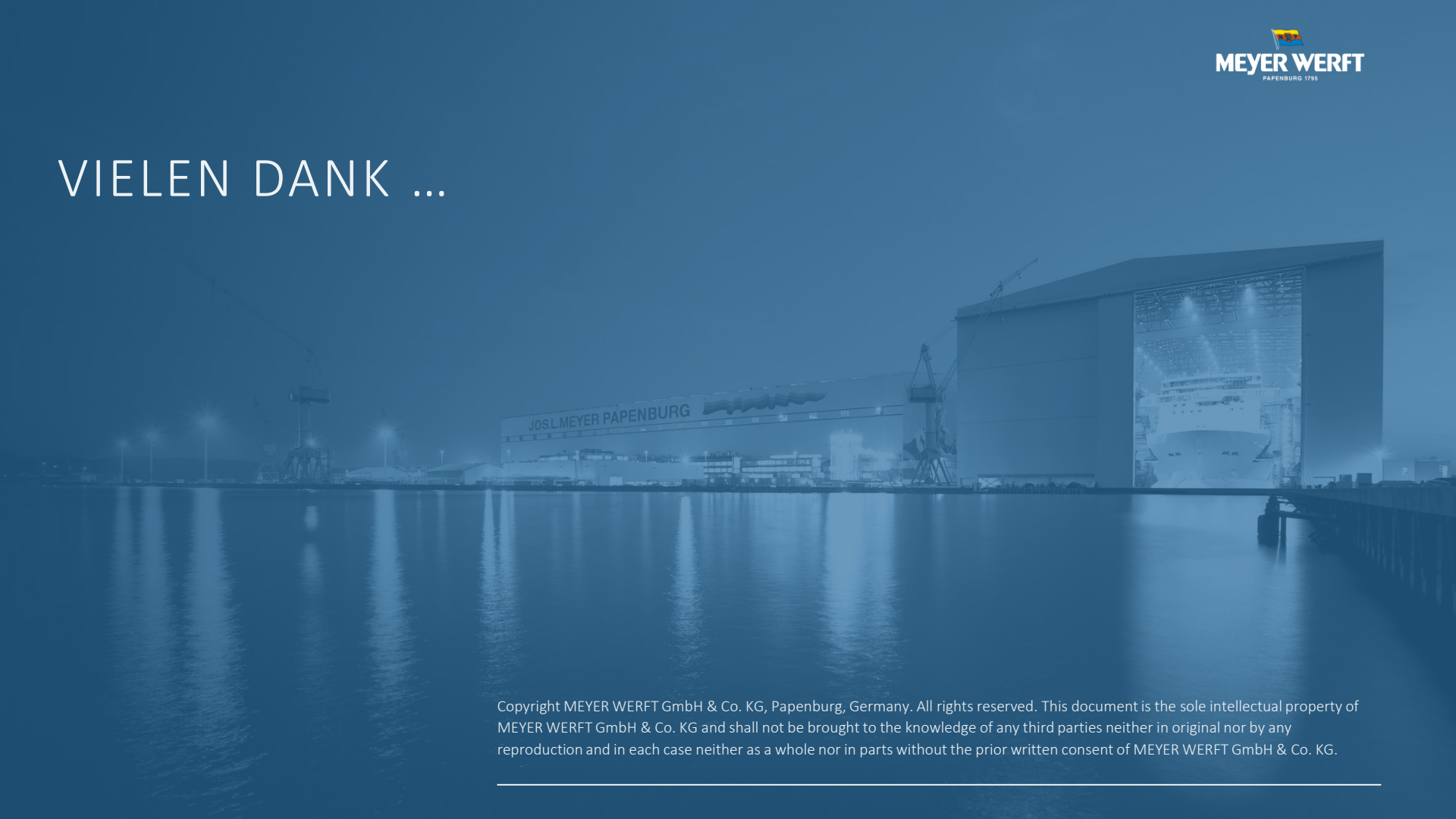
- Rechtliche Folgen



- Sachschäden



VIELEN DANK ...



Copyright MEYER WERFT GmbH & Co. KG, Papenburg, Germany. All rights reserved. This document is the sole intellectual property of MEYER WERFT GmbH & Co. KG and shall not be brought to the knowledge of any third parties neither in original nor by any reproduction and in each case neither as a whole nor in parts without the prior written consent of MEYER WERFT GmbH & Co. KG.
